Ressort: Politik

Angeheizte Gierflation frisst Reallöhne

DIE LINKE

Berlin, 07.02.2024, 17:51 Uhr

GDN - Die Deutsche Börse vermeldet neue Rekordzahlen. Auch die deutschen Konzerne konnten im vergangenen Jahr neue Rekord-Profite einfahren.

07. Februar 2024 Janine Wissler

Die Deutsche Börse legt für 2023 ihre Zahlen vor. Dazu erklärt die Vorsitzende der Partei Die Linke, Janine Wissler:

»Die Deutsche Börse vermeldet neue Rekordzahlen. Auch die deutschen Konzerne konnten im vergangenen Jahr neue Rekord-Profite einfahren. So haben die 30 größten DAX-Konzerne so viel Geld verdient, wie nie zuvor.

Auf der anderen Seite frisst die von der Konzernen angeheizte Gierflation die Reallöhne der Beschäftigten auf und macht das Leben für uns alle teurer. In Deutschland gibt es also eine massive Umverteilung – von unten nach oben.
Während sich Aktionäre über fette Dividenden freuen, kürzt die Ampel bei Zukunftsinvestitionen und Sozialausgaben, weil das Geld fehlt. Wir müssen also ran an die Gewinne der Konzerne. Zahlreiche EU-Staaten haben bereits eine Übergewinnsteuer eingeführt. Es wird Zeit, dass Deutschland nachzieht und endlich die Profite abschöpft. Schließlich zahlen wir für die Gewinne der Konzerne.«

Informationsdienst der Partei Die Linke
Registrierung/Abonnement: https://www.die-linke.de/start/presse/

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-124829/angeheizte-gierflation-frisst-realloehne.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: M.Nowitzki

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. M.Nowitzki

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619